

Funkflohmarkt 2016 in Tettau

Nachdem dieses Jahr wieder kein Amateurfunk- und Computermarkt in Neumarkt (ACN) stattfindet und viele positive Meinungen bei uns eingetroffen sind, werden wir die vorjährige Veranstaltung in Tettau wiederholen. Zur Verfügung stehen ca. 1000 Quadratmeter Ausstellungsfläche in unserer Festhalle in der Christian-Müller-Straße 13 in 96355 Tettau.

Tettau liegt im nördlichsten Zipfel Bayerns, direkt an der Landesgrenze zu Thüringen in JO50PL. Bitte beachtet, dass es noch ein Tettau in Brandenburg und einen Ortsteil Tettau in Sachsen gibt!

Termin ist am Samstag, 28. Mai 2016 von 09:00 bis 17:00 Uhr.

Weitere Informationen gibt es unter www.funkflohmarkt-tettau.de.

Info: Manfred Suffa, DL9NDK (B21)

Fieldday des OV Fürth (B01)

Unser alljährlicher Fieldday findet wie immer am und im Pfadfinderhaus Lindersberg statt. Der Fieldday beginnt am Freitag, 10.06.2016 gegen Mittag mit dem Aufbau. Hauptaktivitätstag ist Samstag, 11.06.2016 u.a. mit einer (bei Bedarf auch zwei) Fuchsjagd(en). Ende und Abbau ist am Sonntagnachmittag geplant. Für das leibliche Wohl steht ein Grill mit Grillkohle für selbst mitgebrachtes Grillgut, sowie kühle und auch heiße Getränke zur Verfügung.

Die Funkstation im Turm des Hauses kann für QSOs auf Kurzwelle oder UKW genutzt werden. Für SWLs und nichtlizenzierte Personen stehen diverse Ausbildungsrufzeichen samt Ausbilder zur Verfügung. Übernachtungsmöglichkeiten sind im Haus in mehreren Zimmern mit Betten oder auf dem Gelände für Zelt oder Wohnwagen/mobil vorhanden. Bettwäsche ist selbst mitzubringen. Eigene Antennen und Funkgeräte können auf dem gesamten Gelände aufgebaut und betrieben werden. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Info: Udo Hofmann, DL5UDO (OVV B01)

Erneut neues Relais auf dem Dillberg bei Neumarkt

Ich habe am 13.05.2016 nach längeren Wartungsarbeiten wieder das 2-m-Relais auf 145.7625 MHz am Sender des Bayerischen Rundfunks auf dem Dillberg bei Neumarkt in Betrieb genommen und dazu im Parallelbetrieb eine 70-cm-Frequenz ergänzt. Beide Relais sind ohne Rufton und ohne CTCSS aktivierbar. Sie arbeiten auf folgenden Frequenzen:

2 m: Ausgabe auf 145.7625 MHz

Kein CTCSS in der Eingabe notwendig, sendet aber CTCSS 88,5 Hz in der Ausgabe, um dem Nutzer zu ermöglichen, Kabelkanalstörungen auszublenden.

70 cm: Ausgabe auf 438.300 MHz (übliche Ablage -7.6 MHz)

Beide Relais arbeiten parallel: Egal in welchem Band der Benutzer sendet, er wird auf beide Ausgaben übertragen. Ich möchte mit dieser Konfiguration aktuell Reichweitentests durchführen und die Unterschiede zwischen 2 m und 70 cm ermitteln. Auf 70 cm ist der bereits seit längerem geplante Aufbau eines digitalen Relais vorgesehen. Es stehen die Technologien System Fusion (C4FM) und DMR jeweils mit Internetanbindung in der engeren Auswahl, wobei ich gerne Meinungen und Wünsche aus dem Kreis der Benutzer entgegennehme.

Info: Alex Burger, DF1AX

Der Distrikt Franken fährt zur HAM-Radio

Auch dieses Jahr organisiert der Distrikt Franken wieder eine Busfahrt zur Ham-Radio nach Friedrichshafen. Der Termin ist am Samstag, 25.06.2016.

Abfahrtszeiten (MESZ):

- 05:00 Eckental-Brand, Orchideenstraße 44
(Omnibus-Kerner, da ist der Bus zu Hause
und es gibt ausreichend Parkplätze für PKW)
- 05:30 Nürnberg, Endhaltestelle der U2 in Röthenbach
- 06:00 Neuendettelsau

Die Fahrtkosten betragen 25,00 Euro/Person.

Ankunft in Friedrichshafen voraussichtlich gegen 10:00 Uhr

Abfahrt in Friedrichshafen um 18:00 Uhr.

Anmeldungen bei Rainer Goergen, DL8NCS (dl8ncs(at)darc.de oder 09126 7812 mit Anrufbeantworter). Bitte Name/Rufzeichen und die Anzahl der Personen angeben. Bezahlt wird im Bus. Da ich bereits ab 19.06.2016 in Friedrichshafen bin, sollte die Anmeldung sinnvollerweise vorher erfolgen. Spätere Anmeldung ist unter Vorbehalt freier Kapazitäten unter 0172 8101994 möglich (nicht immer erreichbar).

Info: Rainer Goergen, DL8NCS (B33)

Neue CubeSats im All

Am 25. April startete die Ariane-Mission VS14 gegen 23 Uhr MESZ mit einer Sojus-Rakete vom Guyana Space Center in Französisch Guyana. An Bord befanden sich drei CubeSats: AAUSAT4 sendet ein Bakersignal in Telegrafie und weiterhin auch Telemetriedaten im CSP-Format auf 437,425 MHz.

Als Modulation wird 2FSK mit einer Bitrate von 1200 bis 19200 bps verwendet. Der Defaultwert beträgt 2400 bps. Das Rufzeichen lautet OZ4CUB. Der Satellit "e-st@r-II" stammt aus Turin/Italien und sendet ebenfalls Telemetriedaten und Telegrafie-Signale aus. Der Telemetrie-Downlink liegt auf 437,485 MHz mit 1200 Baud AFSK. Verwendet wird das AX.25-Protokoll und 500 mW HF.

Eine Transponder-Bake gibt es auf gleicher Frequenz mit CW. OUFTI-1 trägt einen digitalen Sprachumsetzer für D-Star und wurde von der Universität Lüttich in Belgien entwickelt. Er arbeitet mit einem Uplink auf 435,045 MHz und 145,950 MHz Downlink. Eine Bake ist auf 145,980 MHz zu hören. Detailliertere Angaben zu allen Satelliten finden sich im Internet.

<http://www.space.aau.dk/aausat4/index.php?n=Main.Ham>

<http://www.cubesatteam-polito.com/operations/radio-amateurs>

<http://tinyurl.com/zwp5sb6>

Info: DL-Rundspruch

Keine 70-MHz-Freigabe zur Sporadic-E-Saison in 2016

Dank der Initiative des Deutschen Amateur-Radio-Club (DARC) e.V. und Rundem Tisch Amateurfunk (RTA) kamen "[...] kamen alle Lizenzinhaber der Klasse A in Deutschland in den Jahren 2014 und 2015 in den Genuss einer Duldungsregelung fuer Funkbetrieb im 70-MHz-Bereich. Zur Sporadic-E-Saison war zeitlich befristet Amateurfunkbetrieb von Anfang Mai bis Ende August moeglich. Mit der Gestattung im Jahr 2014 waren damit erstmals seit 1957 wieder Arbeitsmoeglichkeiten im Rahmen des Amateurfunkdienstes auf dem 4-m-Band in Deutschland moeglich.

Fuer das Jahr 2016 hatte der DARC ueber den RTA bereits am 4. November 2015 um eine erneute Duldungsregelung gebeten. Mit Verweis auf die frequenzpolitische Situation im VHF-Bereich hat die Bundesnetzagentur wegen der Ablehnung durch das Verteidigungsministerium dem erneuten Wunsch der Funkamateure jedoch nicht entsprochen. Der Ermessensspielraum einer Duldungsregelung basiert ohnehin nur auf nationalen Gestattungen nach ITU-Artikel 4.4, weil fuer das 70-MHz-Band keine Zuweisung im Artikel 5 der ITU Radio Regulation (Vollzugsordnung Funk) an den Amateurfunkdienst besteht.

Die im letzten Jahr von der IARU-Region 1 veranlasste Eintragung in die European Common Allocation Table, kurz ECA, stellt lediglich eine Nutzungsbeschreibung dar und begruendet keinen Anspruch auf Nutzung in allen Laendern. Der RTA steht weiterhin mit der Behoerde und Ministerien in Kontakt, um in den Folgejahren eine erneute Duldungsregelung im 70-MHz-Bereich zu erzielen.

Info: DL-Rundspruch